

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 26 (1939)
Heft: 6: Schweizerische Landesausstellung Zürich 1939

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

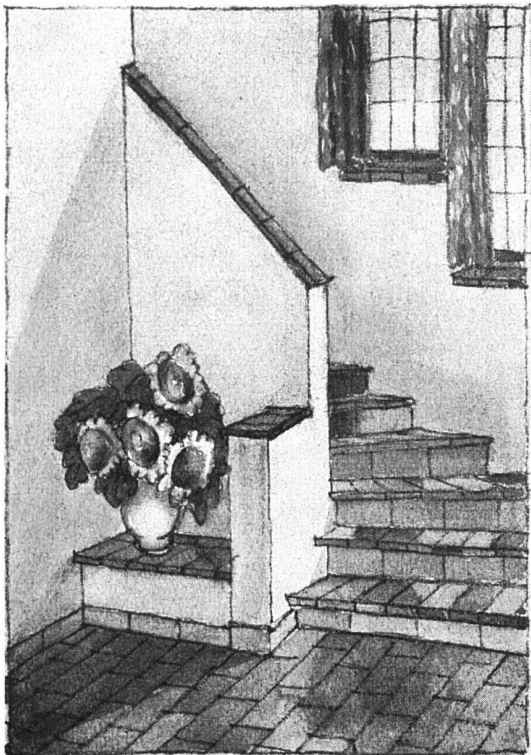
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Es sind unvergleichlich warme, lebendige Wirkungen, die durch einen Bodenbelag aus **Zürcher Ton-Bodenplatten** erzielt werden. Wirkungen, wie sie kaum mit einem andern Material zustande kommen. Sowohl für den Wohnraum, als auch für Treppen, Gänge, Hallen und Veranden bieten sie eine Fülle reizvoller Möglichkeiten. Daneben werden Zürcher Ton-Bodenplatten noch aus folgenden Gründen gerne gebraucht: sie nützen sich wenig ab, feuchten und kälten nicht, dämpfen den Schall und besitzen eine rauhe, gleitsichere Oberfläche. Verlangen Sie bitte Offerte durch

Zürcher Ziegeleien AG.
Zürich, Talstr. 83

Für ihn längst keine Frage mehr:
er zeichnet nur mit

CASTELL
lichtpausereif

Allen
technischen
Berufen gewidmet

hat A. W. FABER seine beste Leistung: den Zeichenstift CASTELL. Sie als Konstrukteur, Ingenieur od. Architekt bewerten das richtig: sofort *lichtpausereif* zeichnen, ohne jede zusätzliche Nachbehandlung - das ist zeit-, energie- und geldsparend.

CASTELL
Nr. 9000
Stück Fr. —.50
Dtd. Fr. 5.—

Man zeichnet heute „lichtpausereif“. Fast 90% aller techn. Zeichnungen kommen als *Elektrotechnik* zum Lichtpauser. CASTELL ist gralligesättigt und wird auf Microlettemühlen DRP. besonders gemahlen. Deshalb zeichnet CASTELL scharf deckend, also lichtpausereif! Die CASTELL-Härtenskala ist auf die Belange aller techn. Berufe abgestimmt. Verlangen Sie den Prospekt 1/132 von Ihrem Lichtpauser oder Fachhändler.

AW FABER CASTELL
weiterprobiert und als führend anerkannt